

Tiere in der Bibel – von
ihnen lernen für den Alltag

Tiere in der Bibel-der Esel

Ideen für unsere Arbeit zum Thema Tiere in der Bibel:

Was interessiert die Kinder?

Die Geräusche, welche Töne machen die Tiere? Alle Tierarten, und wo die wohnen

Was sie fressen? Was sie können, wie schnell sie sind, ob sie fliegen können, stark sein

Das Tier ist ein Vorbild. Wie wollen die Tiere behandelt werden?

Altersbedingte (unterschiedliche) Faszination

Bei Älteren Zahlen, Daten, Fakten

Mein Verhalten: Wie kann ich mit dem Tier umgehen? Worauf muss ich als Mensch achten? Darf ich streicheln, füttern..?

Wie finden die Tiere denn das (Perspektivwechsel)?

Die Kinder beobachten auch die Erwachsenen, wie sie mit Tieren umgehen.

Was ist aus unserer Sicht wichtig?

Dabei die eigene Sprache beachten. „Ich habe Angst vor der Spinne“

Authentisch bleiben, aber nicht ins Verunsichern gehen.

Tierschutz -respekt

Mitgeschöpfe

lebensnotwendige Helfer für unser Leben

Lebensräume der Tiere beachten und beschützen

Umgang mit „nutzlosen“ Tieren z.B. Zecken

Tiere in der Bibel

- Annäherung: Welche Geschichten fallen Ihnen spontan ein?
- Schwalben, Kamele, Tauben,
- Superstar: Der Esel (z.B. Einzug in Jerusalem, Sacharia, Weihnachtsgeschichte)
weitere Tiere: Wachteln, Schafe, Spatzen, Heuschrecken...
- Aspekte
- Ziele

Tiere in der Bibel Die Schwalbe wohnt in Gottes Nähe

Psalm 84,2-4

2 Herr, du allmächtiger Gott,

wie sehr liebe ich den Ort, wo du wohnst! (der Tempel)

3...

Mit Leib und Seele juble ich dir zu,

du lebendiger Gott!

4 Sogar die Vögel haben hier ein Nest gebaut,

die Schwalben sind hier zu Hause –in der Nähe deiner Altäre ziehen sie ihre Jungen groß.

Herr, du allmächtiger Gott, du bist mein König und mein Gott!

Tiere in der Bibel Die Tauben

Es begab sich aber zu der Zeit, dass Jesus v. N kam und sich taufen ließ von Johannes im Jordan. Und alsbald, als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass sich der Himmel aufteigt und der Geist wie eine Taube herabkam auf ihn. Und da geschah eine Stimme vom Himmel. Du bist mein lieber Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen. (MK 1,9-11) Vgl Arche Noah, Die Taube wird losgeschickt. Hohelied 1,15 Anmut der Taube, Mth 10,16 Die Wehrlosigkeit und Arglosigkeit der Tauben (Hier widersprechen viele Taubenzüchter!!!!)

Tiere in der Bibel - Die durstigen Kamele

1. Mose 24,10ff

10 Er belud zehn Kamele Abrahams mit wertvollen Geschenken und ritt nach Mesopotamien in die Stadt, in der die Familie von Abrahams Bruder Nahor lebte.

11 Als er ankam, hielt er an einem Brunnen kurz vor der Stadt und ließ dort die Kamele lagern. Es war gegen Abend – etwa die Zeit, in der die Frauen aus der Stadt kommen, um Wasser zu schöpfen. 12 »Ach, Herr, du Gott meines Herrn Abraham«, betete er, »sei gut zu meinem Herrn und erfülle seinen Wunsch! Bitte lass doch meinen Plan gelingen! 13 Ich stehe hier am Brunnen, und gleich kommen die Mädchen aus der Stadt, um Wasser zu holen. 14 Ich werde eine von ihnen fragen, ob sie mir zu trinken gibt. Wenn sie dann antwortet: »Natürlich, trink nur; ich will auch deinen Kamelen Wasser geben!«, dann bin ich überzeugt, dass sie es ist, die du für Isaak ausgesucht hast! So weiß ich, dass du den Wunsch meines Herrn erfüllt hast.«

15-16 Kaum hatte er das Gebet zu Ende gesprochen, da kam auch schon ein Mädchen aus der Stadt mit einem Wasserkrug auf der Schulter und füllte ihn am Brunnen. Es war Rebekka, die Tochter Betuëls und Enkelin Milkas, der Frau von Abrahams Bruder Nahor. Sie war sehr schön und unverheiratet; noch hatte kein Mann sie berührt. Als sie die Stufen am Brunnen wieder hinaufstieg, 17 ging der Knecht rasch auf sie zu und bat sie um einen Schluck Wasser. 18 »Natürlich, Herr!«, antwortete sie, nahm sofort den Krug von der Schulter und gab ihm zu trinken. 19 Dann sagte sie: »Ich will auch deinen Kamelen Wasser geben, bis sie sich satt getrunken haben.« 20 Sie goss das Wasser aus ihrem Krug in die Tränkrinne, lief zum Brunnen und schöpfte so lange, bis alle Kamele genug hatten.

21 Schweigend stand der Knecht daneben und beobachtete sie. Er war gespannt, ob der Herr sein Gebet erhört hatte und seine Reise erfolgreich sein würde.

35 Und der HERR hat meinen Herrn reich gesegnet, dass er groß geworden ist, und hat ihm Schafe und Rinder, Silber und Gold, Knechte und Mägde, Kamele und Esel gegeben.

Die erzählte Kamelgeschichte findet sich als Extrablatt in den Materialien!! Dort finden sich auch unsere Überlegungen zu der Geschichte.

Markus 10, 25 Eher geht ein Kamel durch ein Nadelöhr als ein Reicher ins Himmelreich kommt

Tiere in der Bibel - der Esel „Superstar“ Lasttier, Reittier, Zugtier.

Jahrhundertlang ein Symbol von Wohlstand. Das Pferd wurde mit Krieg und Luxus assoziiert, der Esel war das Symbol für friedliches Zusammenleben.

- Bileams Esel 4. Mose 22
- Der Esel wird in den 10 Geboten erwähnt (2.Mose 20,17) genauso wie die Sabbatruhe auch für ihn zu gelten hat. (2.Mose 23,12)
- Der Prophet Sacharja – die Prophezeiung Sach 9,9-10
- Der Einzug in Jerusalem (an Palmsonntag, am 1. Advent)
Matthäus 21, 1-11par
- Der Esel in der Weihnachtskrippe

Literatur:

Tierwelt der Bibel. Adriaan Schouten van der Velden. Deutsche Bibelgesellschaft 1992

Die besten Nebenrollen. 50 Porträts biblischer Randfiguren. Herausgegeben von Marion Keuchen u.a. 2006 Leipzig